# Transformationsprojekt

Wer den Wandel gestalten will, der muss bereit sein, sich selbst zu verändern. Aus diesem Anspruch heraus hat der Saarpfalz-Kreis das Thema Kultur, neben anderen Themen wie lebenslanges Lernen oder soziale Teilhabe, zu einem Bestandteil seiner Demografiestrategie gemacht. Kultur ist damit ein Thema für die Zukunftsgestaltung und für die Sicherung der Daseinsvorsorge. Die Verwaltung im Saarpfalz-Kreis entwickelt sich zur Ansprechpartnerin für die vielen Initiativen und zahlreichen Vereine in der Region. Entstanden sind zwei Anlaufstellen für Kulturakteure und Kulturinteressierte mit einem jeweils eigenen Profil, die „Möglichmacherei“ und der „Treffpunkt Kultur“.

Der Landkreis hilft dabei, nachhaltige Strukturen aufzubauen, die den Vereinen und Initiativen zugutekommen: So sind ein Instrumenten- und ein Notenpool entstanden, und das Bühnen-Netzwerk des Saarpfalz-Kreises engagiert sich für einen Austausch zwischen freien Theatergruppen im Kreis und dem Saarländischen Staatstheater des Regionalverbands Saarbrücken. Künstlerische Projekte in den Kommunen des Saarpfalz-Kreises begleiten diese Aktivitäten, befragen Menschen der Region nach ihren Wünschen und beziehen Vereine sowie Kinder und Jugendliche in die Ideenfindung und Umsetzung ein.

Die folgenden Textbeiträge und Interviews stellen beispielhafte Projekte aus dem Regionalfonds Kultur+ vor, benennen Strategien, mit denen die öffentliche Verwaltung auf den demografischen Wandel reagiert und befragen Beteiligte nach ihren Erfahrungen aus dem Transformationsvorhaben.

*Veröffentlicht im Rahmen des Programms „TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel“ auf www.trafo-programm.de*

Eine Initiative der
KULTURSTIFTUNG DES BUNDES